

Das Rennthiermoos, das viel in Island und Lappland gefunden und von den Einwohnern dieser Länder zu Futter für's Vieh, auch zu Speise gebraucht wird.

Das Isländische = Moos in Island, aber auch in Deutschland, z. B. auf dem Brocken, enthält einen sehr nahrhaften Schleim, den die Aerzte oft als ein Mittel gegen die Schwind-sucht vordordnen.

Die Orseille (spr. Orsellje) woraus schöne Farbe bereitet wird.

Er herrscht in ungemessenen Weiten,
Läßt Sonne sich auf Sonne stets verbreiten,
Und sorgt mit weisheitsvollem Rath,
Die Menschen muß der Wein erquicken,
Für sie muß sich die Blume schmücken,
Vor ihren Augen reißt die Saat,
Hain, Garten, Flur und Vieh
Vergnügt und nähret sie.
Er, vor dem sich die Eder neigt,
Der Sturmwind schweigt,
Gott ließ sich uns nicht unbezeugt.

D r i t t e r A b s c h n i t t .

Das Thierreich.

Die Anzahl der Thiere ist sehr groß, indem die Naturforscher über 16,000 Arten zählen. Ihr Aufenthalt ist verschieden und jedes Thier wird von Natur getrieben, diesen Aufenthalt zu suchen, und nach demselben hat der Schöpfer ihren ganzen Körperbau eingerichtet. Für die Erhaltung der Thiere sorgte die Vorsehung auf mannigfaltige Weise; denn jede Art findet ihre eigne für sie bestimmte Nahrung, und alle haben einen angeborenen Naturtrieb (Instinct), gewisse Handlungen zu unternehmen, die zu ihrer und ihrer Nachkommenschaft Erhaltung abzwecken. Außerdem sind die